

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Röllbach am 05.10.2015



Sitzungsdatum:	Montag, den 05.10.2015
Beginn:	19:30 Uhr
Ende	22:00 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal, Rathaus Röllbach

Die Einladung zur Sitzung erfolgte gemäß der Geschäftsordnung.

Folgende Personen sind anwesend:

Vorsitzende/r

Schreck, Rudi - 1. Bürgermeister -

ordentliche Mitglieder

Berninger, Michael

Buhleier, Boris

Dosch, Charlie

Englert, Vanessa

Schüßler, Rainer

Schwaab, Johannes

Schwing, Renate

Speth, Berthold - 2. Bürgermeister -

Speth, Christian

Weydt, Joachim

Zimlich, Reinhold

Schriftführer/in

Breitenbach, Silvana

von der Verwaltung

Brück, Stefan

Folgende Personen sind entschuldigt:

ordentliche Mitglieder

Schwing, Michael

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1** Sitzungsniederschrift vom 07.09.2015; Anerkennung der Niederschrift: hier öffentlicher Teil
- 2** Bauleitverfahren "Unterer Bangert" Ausschreibung der Erschließungsmaßnahmen
- 3** Schülerfahrkarten für 2015-2016
- 4** Beleuchtung im Kiga-Weg: zusätzliches LED Mauerleuchtband
- 5** Anträge zur Geschäftsordnung und sonstige informelle öffentliche Mitteilungen

Öffentliche Sitzung

zu 1 **Sitzungsniederschrift vom 07.09.2015; Anerkennung der Niederschrift: hier öffentlicher Teil**

Sachverhalt:

Die Niederschrift vom 07.09.2015; hier öffentlicher Teil steht im RIS.

Beschluss:

Der Gemeinderat erkennt die Niederschrift vom 07.09.2015; hier öffentlicher Teil an.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Befangen 0

zu 2 **Bauleitverfahren "Unterer Bangert" Ausschreibung der Erschließungsmaßnahmen**

Sachverhalt:

Die Entwurfsplanung wurde durch die Fa. ISB erstellt und wird in der Sitzung von Ing. Marc Steenken erläutert. Um in eine günstige Planungszeit zur Abgabe von Angeboten zu kommen, sollte die Ausschreibung der Arbeiten zügig erfolgen. In der frühzeitigen Anhörung der Öffentlichkeit sowie der Behörden wurden in die Planung die entsprechenden Anmerkungen und Vorgaben weitestgehend berücksichtigt, so dass die Planung erfolgversprechend durchgezogen werden kann..

Beschluss:

Der Gemeinderat billigt die Entwurfsplanung „Erschließung des Baugebiets Unterer Bangert“ und beauftragt das Büro ISB mit der Ausschreibung, gemäß dem abgeschlossenen Ing. - Vertrag lt. HOAI. vom 29.12.2014/ GMR Beschluss vom 26.01.2015.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Befangen 0

zu 3 **Schülerfahrkarten für 2015-2016**

Sachverhalt:

In den zurückliegenden Jahren hatte die Gemeinde als Sachaufwandsträger **Netzkarten** für alle Grund- Haupt- und Mittelschüler finanziert. Dies wurde gemäß Information der VAB seitens der Rechnungsprüfungsstelle der Regierung als nicht zulässig moniert. (siehe Pressebericht Herr Betz/Main Echo) An mehreren Stellen schlug diese Erhöhung auf negative Emotionen und Schlagzeilen in der Presse. Der Mehrpreis von relationsbezogenen (streckenbezogenen) Fahrkarten zu den flexiblen VAB-Netzkarten beträgt auf der Kalkulation der vergangenen Monate 902,85€ per Monat – das wären für 11 Monate eine Mehrbelastung von 9931,35€. Die VAB bietet für Schüler eine zusätzliche Freizeit-Netzkarte U-20 für 16,70€ mtl. an. Nach unserer Meinung ist dies eine erhebliche Benachteiligung des ländlichen Raums. Dies haben auch alle Bgm. der Allianz SpessartKraft zu einer nochmaligen Resolution an die verantwortlichen Stellen veranlasst. Der Bgm. gab frühzeitig die Informationen an das LRA. Von dort wurde auf die VAB, insbesondere an den Beauftragten Herrn Betz verwiesen.

Beschluss:

Die Gemeinde Röllbach übernimmt die Kosten für die flexiblen VAB-Netzkarten für alle Schüler ab der 5. Klasse.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Befangen 0

zu 4 Beleuchtung im Kiga-Weg: zusätzliches LED Mauerleuchtband

Sachverhalt:

Nachdem nun in der letzten Woche der Kiga-Weg mit den 7 Leuchten bestückt wurde ist der Weg wieder freigegeben. Es ist zu entscheiden ob zur Mauerillumination noch ein eventuell geplantes LED Leuchtband angeschafft und installiert werden sollte. (Gemäß dem Sachverhalt zum GMR Beschluss vom 20.07.2015) Eine zwingende Notwendigkeit wird seitens der Verwaltung aus sachlichen Gründen zur notwendigen zusätzlichen Ausleuchtung nicht gesehen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt es bei der jetzigen Beleuchtung auch aus Kostengründen zu belassen. Eine zusätzliche Illumination ist nicht erforderlich.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Befangen 0

zu 5 Anträge zur Geschäftsordnung und sonstige informelle öffentliche Mitteilungen

Sachverhalt:

- a) Infos zu Bauleitplanungen (siehe Anlagen gelb markiert)
- b) Flursäuberung 2016
- c) Anstrich Kindergarten und Schule – altes Feuerwehrhaus
- d) Gehwege in der Neugasse und Absenkungen Röllfelder Straße und Hauptstraße
- e) Zuwegung zur Treppe unterhalb des Rathauses - vom Deutschen Hof zur Kirchgasse

a + b) Die Informationen wurden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

c) Der Gemeinderat war der Meinung, dass die Anstricharbeiten am Kindergarten auf der Seite zum Pfarrheim und zum Anwesen Buhleier noch in Angriff genommen werden sollen. Des Weiteren sind noch Anstricharbeiten an der Schule und am alten Feuerwehrhaus zu tätigen. Der Bürgermeister wurde beauftragt, hierüber Angebote bei den ortsansässigen Firmen einzuholen.

d) Die Gehwegverbreiterungen in der Neugasse und die Absenkungen in der Röllfelderstraße und Hauptstraße sollten durch das Aufbringen von weißer Reflektionsfarbe noch besser erkennbar gemacht werden.

e) Die Zuwegung zur Treppe im Deutschen Hof soll mit einigen Platten noch besser begehbar gemacht werden..

zur Kenntnis genommen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Befangen 0

Mönchberg, 29.10.2015

Rudi Schreck
Vorsitzender

Silvana Breitenbach
Protokollführer